

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

107 (18.4.1889) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. Zweites Blatt.

Donnerstag den 18. April

1889.

## Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus **Arbeit oder Dienstleistung** bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

**Dienstag den 23. d. Mts.**, Vormittags 8—12 und Nachmittags 2—6 Uhr,

in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11a, zweiter Stock, anberaumt.  
Karlsruhe, den 17. April 1889.

**Großh. Obersteuerkommissär**  
Janzen.

## Städtische Hypothekenbank Karlsruhe.

Auf Grund des der Stadtgemeinde Karlsruhe nach Artikel 4 der Anlehensbedingungen zustehenden Rechtes kündigen wir hiermit **sämmtliche** von den beiden  $4\frac{1}{2}\%$  Anlehen der städtischen Hypothekenbank Karlsruhe vom Jahre 1872 und 1879 noch im Umlaufe befindlichen **Schuldverschreibungen** im Betrage von 363400 Mark zur Heimzahlung auf den 1. August d. J., von welchem Tage an die Verzinsung derselben aufhört.

Die Zahlung der gekündigten Schuldverschreibungen geschieht zum Nennwert bei der Berechnung der städtischen Hypothekenbank gegen Rückgabe der betreffenden Schuldverschreibungen sammt den unverfallenen Zinsscheinen und Talons. Für die fehlenden Zinsscheine wird der entsprechende Betrag am Kapital in Abzug gebracht. Die auf den Namen eingeschriebenen Schuldverschreibungen können nur nach vorgängiger Aufhebung der Einschreibung zur Auszahlung kommen.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß von den auf den 1. Februar d. J. ausgelosten und von da an außer Zins getretenen  $4\frac{1}{2}\%$  Schuldverschreibungen der städtischen Hypothekenbank noch unerhoben sind:

a. vom Anlehen von 1872:

Lit. B Nr. 270 über 900 Mark,  
Lit. C Nr. 113, 116, 149, 258, 537, 675 über je 300 Mark;

b. vom Anlehen von 1879:

Lit. B Nr. 61 über 1000 Mark,  
Lit. C Nr. 91, 98, 195 über je 200 Mark.

Karlsruhe, den 16. April 1889.

**Der Stadtrath.**

Lauter.

Schumacher.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 4129. Die Entwürfe zu einem in hiesiger Stadt zu errichtenden Kaiserdenkmal sind zur allgemeinen Besichtigung **Dienstag den 16. d. Mts.**, Nachmittags von 2—4 Uhr, **Mittwoch den 17.**, **Donnerstag den 18.** und **Samstag den 20. d. Mts.**, Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, im kleinen Saale der Festhalle (Eingang durch den Garberobanbau) ausgestellt.

Karlsruhe, den 13. April 1889.

**Der Stadtrat.**

Lauter.

Schumacher.

## Die Gewächshäuser des Großherzogl. botan. Gartens

dahier bleiben am Charfreitag geschlossen.

Dagegen sind dieselben am zweiten Osterfeiertag den 22. d. Mts., von 1—4 Uhr Nachmittags, geöffnet.

Der Eingang in den Gr. botan. Garten ist ausschließlich beim Dienstgebäude der Großh. Gartendirection, Erlenheimerstraße 4.

Karlsruhe, den 16. April 1889.

**Großh. Gartendirection.**

21.

## Bekanntmachung.

Die **Großh. Kunsthalle** ist **Sonntag den 21. d. Mts.** geschlossen, dagegen **Montag den 22. d. Mts.** zu den gewöhnlichen Stunden geöffnet.

**Direction der Großh. Kunsthalle.**

## Oeffentlicher Vortrag

von **Robert Scheu** über:

Die **Berurtheilung Jesu** und sein **Opfertod** zur **Beröhnung** und **Erlösung der Menschheit**

**Charfreitag den 19. April**, Abends 8 Uhr,

**im Saale des Hotels zum Erbprinzen.**

Eintritt frei. Jedermann ist freundlich eingeladen.

## Israelitische Religionsgesellschaft.

Die **Bräunungen** der isr. Religionschule finden **Samstag den 20. April**, Nachmittags  $4^{45}$  bis 7 Uhr, und **Sonntag den 21. April**, Vormittags 8<sup>00</sup> bis 12 Uhr, in unserm **Schulsaale** (Karl-Friedrichstraße 16) statt, wozu unsere Mitglieder und alle Freunde des jüdischen Unterrichts hierdurch eingeladen werden.

**Der Vorstand.**

## Bergebung von Spaundiensten.

21. Die **Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion** Karlsruhe vergibt in öffentlicher Submision

**Samstag den 27. April l. J.**

**Vormittags 10 Uhr,**

nachstehende Leistungen für die Zeit vom 30. April 1889 bis 30. April 1890 und zwar:

a. die **Kothabfuhr** auf der **Landstraße Nr. 13**, **Strecke Karlsruhe-Durlach**, auf der **Landstraße Nr. 17** (Kriegs- und Westendstraße), auf der **Landstraße Nr. 18** (Küppurerstraße und Ettlingerstraße, letztere bis zur Einmündung der Küppurerstraße),

b. das **Führen des Viehwagens** und der **Rebrmaschine** sowie der **Straßenwalze** auf den ebenbezeichneten Straßenstrecken und auf der **Landstraße Nr. 19** Karlsruhe bis **Beopoldsbafen**, Strecke km 0,3.

Schriftliche Angebote, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zum obengenannten Termin auf dem **Inspektions-Bureau Westendstraße 64** einzureichen, woselbst inzwischen auch die **Bertragsbedingungen** eingesehen werden können.

**Blankenloch.**

## Holzversteigerung.

Die **Gemeinde Blankenloch** läßt am

**Dienstag den 23. d. Mts.**

folgende Holzgattungen auf **Vorschrift** öffentlich versteigern:

- 82 Stämme Eichen, Bau-, Roh- und Wagnerholz, darunter Stämme bis zu  $1\frac{1}{2}$  Festmeter;
- 56 Ster eichenen und buchenen Bügelholz;
- 1450 Stück gemischte Wellen sowie 80 Stück eichene Stümpfen.

Die **Zusammenkunft** ist im **Lachwald**, am **Bl.**

stiger Parkthor, auf dem Hagelsfeld-Blankenlocher Weg.  
Blankenloch, den 16 April 1880.  
Bürgermeister Dörflinger.

**Wohnungen zu vermieten.**

Amalienstraße 23 (Ludwigshöhe) ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, in ruhigem Hause, an eine kleine, stille Familie oder an eine einzelne Dame auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod.  
Augustastrasse 3 ist auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluss und allem Zugehör, ebendasselbst ist auch eine Werkstätte mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Kaiserstraße 88 ist die **Bel-Stage**, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten Einzuleben von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. Näheres beim Eigentümer.

31. Karlstraße 76 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller, Trockenweicher, ohne Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod oder Wilhelmstraße 50.

Wartenstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Rüppurrer Landstraße 88 a ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Mansarde, auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten.

Scheffelstraße 12 ist auf 23. April im 2. Stod eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

21. Schillerstraße 21 ist wegen sofortigem Bezug auf 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller etc., zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

31. Schwimmschulweg 4 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten.

3. Bringerstraße 106, nächst der Post, ist der 2. Stod, best. aus 6 Zimmern, Küche, Alkov, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör in der Gartenstraße, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Schwimmschulstraße 16.

Wegen Todesfalls ist eine schöne Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, enthaltend 2 Zimmer, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Anzuleben von Vormittags 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr: Hasanenplatz 8, 2. Etage hoch.

In einem ruhigen, feinen Hause der Gartenstraße, zunächst der Karlstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, sammt allem Zugehör an ruhige Miether preiswürdig auf Juli zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7 im Seitenbau.

21. In dem Neubau Scheffelstraße 6 sind auf 23. Juli zu vermieten:  
der 1. Stod mit Laden und 4 Zimmern,  
der 2., 3. und 4. Stod von je 5 Zimmern nebst Zugehör.  
Näheres im Hause selbst oder Kaiser-Allee 40.

Schwimmschulweg 4 habe den 2. Stod von 5 Zimmern für Mark 500 und den 3. Stod für Mark 450 zu vermieten. Auskunft Moltesstraße 21.

**Kurvenstraße 16**  
ist der zweite Stod, bestehend in 4 Zimmern, Badkabinett, Küche, Keller, zwei Mansarden, sofort oder später um billigen Preis zu vermieten, derselbe kann auch in zwei Wohnungen getheilt werden.

**Haus zu vermieten.**  
In Rüppurr, Haus Nr. 123a, ist ein kleines, neu erbautes Haus von 4 Zimmern, Küche und Keller nebst Garten auf 23. Juli billig zu vermieten.

31. Douglasstraße 18, auf dem Kasernenplatz gehend, ist per 23. April ein kleiner **Laden**,

in dem bisher ein Barbiergehäkt mit Erfolg betrieben wurde, billig zu vermieten. Nähere Auskunft beim Eigentümer, Westendstraße 33.

**Wohnungs-Gesuch.**

Es wird sofort eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, nach der Straße gehend, im Mittelbunt der Stadt gesucht. Adressen unter Sch. 69 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Werkstätte- u. Wohnungs-Gesuch.**

Auf 23. Juli wird eine Werkstätte mit 2 bis 3 Zimmern zu mieten gesucht, westlicher Stadtheil wird bevorzugt. Offerten bittet man unter Preisangabe im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmer zu vermieten.**

Erbsprinzenstraße 3, eine Treppe hoch, sind ein oder zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

Bürgerstraße 12 ist eine Treppe hoch ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Werderstraße 15 ist im 3. Stod ein gut möbliertes, sehr freundliches und geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Bürgerstraße 5 im 2. Stod ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Rähringerstraße 46, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer für 2 solide Herren sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

Ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer ist an eine ältere Dame oder ein Fräulein auf 23. April zu vermieten. In der Wohnung eine Kinder-Werkstätte bei E. Güte, Adlerstraße 15, 2. Stod.

Waldfstraße 62 ist im 3. Stod links sogleich oder auf 1. Mai ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 1. Stod.

21. Ein geräumiges Mansardenzimmer ist an ein solches Frauzimmer auf sogleich oder 23. Juli zu vermieten: Douglasstraße 12.

In der Akademiestraße (Eingang Kaiser-Passage 31) ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Alles Nähere Kaiser-Passage 31, eine Treppe hoch.

**Karlstraße 33**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Adademiestraße 49, parterre, ist ein großes, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

Auf 1. Mai sind in der Amalienstraße 59 im 2. Stod 2 unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen Erbsprinzenstraße 26 im Hinterhaus.

Steinstraße 10 ist im 3. Stod ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten und ganzer Pension an 2 solbte Fräulein zu vermieten.

Für ein Fräulein ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Mai billig zu vermieten. Ebendasselbst ist ein hübsches Capot-hütchen, Kinderkleidchen und noch anderes mehr zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kurvenstraße 16**

ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten; auf Wunsch kann auch Pension dazu gegeben werden.

**Ein Zimmer,**

schön möbliert, ist auf 1. Mai zu vermieten: Rüppurrerstraße 60 im 2. Stod.

**Zimmer-Gesuch.**

In der Nähe der Infanteriekaserne wird ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Mai zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter G. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte-Gesuch.**

Eine kleine Werkstätte wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter „Werkstätte-Gesuch“ sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein großer Patentkeller**

wird zu mieten gesucht. Offerten erbittet **J. Erbach**, Weinhandlung, Kaiserstraße 231.

**Dienst-Anträge.**

Ein junges Mädchen wird auf Ostern gesucht: Bittoriastraße 12 im Hinterhaus.

21. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 118.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf's Ziel eintreten. Zu erfragen Kaiserstraße 237 im Laden.

Auf Ostern finden sehr gut bezahlte Stellen: mehrere tüchtige Mädchen, welche kochen können, sowie mehrere Zimmer-, Haus- und Kindermädchen durch das Vermittlungsbüreau **A. Slink**, Stephaniensstraße 47, parterre.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht: Douglasstraße 7, parterre.

Gesucht wird nach auswärtig zur Beaufsichtigung von drei Kindern eine Bonne (Kinderwärterin), welche französisch spricht. Anmeldung zwischen 2 und 4 Uhr: Westendstraße 14, 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle. Näheres Kurvenstraße 19 im 3. Stod zwischen 12 und 1 Uhr.

**Dienst-Bejuche.**

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häusliche Arbeit besorgen kann, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Augustenstraße 44 im 4. Stod.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Göthestraße 16 im 3. Stod.

**Kapital-Gesuch.**

Es werden von einem Hausebesitzer 400 bis 500 Mark auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Offerten wolle man unter „Kr. 36“ im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**20 Mark**

werden gegen Sicherheit und 5 Mark Vergütung auf 2 Monate zu leihen gesucht. Adressen unter M. 20 an das Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Antrag.**

Für einen gebildeten jung'n Mann im Alter von 20-30 Jahren, welcher im Schreiben, Rechnen und im Verkehr mit dem Publikum gut bewandert ist, wird in Bälde auf einer hiesigen Buntungs-Expedition eine Commisstelle frei. Adressen besuche man schriftlich unter Offize H. B. Nr. 7 im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

**Installateur,**

ein tüchtiger, findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit nach auswärtig. Zu erfragen bei **Jos. Paderle**, Kirtel 23.

**6 tüchtige Schmiede**

finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **Chr. Kaltenbach**, Schmiedmeister, Scheffelstraße 7.

**Modes.**

Einige tüchtige Arbeiterinnen finden sofort gutes Engagement.

**Gutfabrik L. P. Drescher,**  
Kaiserstraße 159.

**Ein Mädchen**

wird für Hausarbeit gesucht: Kaiserstraße 21.

**Kellnerin.**

Ein junges Mädchen, welches serviren kann, findet gute Stelle: Kaiserstraße 21.

**Lehrling-Gesuch.**

Für ein Waaren- und Agenturgehäkt wird ein junger Mann mit guter Schulbildung und hübscher Handschrift gesucht. Selbstgefärbene Offerten sind unter Nr. 1100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Einen Lehrling**

verlangt: Mechanische Werkstatt im Polytechnikum zu Karlsruhe. **Otto Behm**. \*31.

**Friseur-Lehrling**

gesucht bei **A. Haar**, Wählburg, Rheinstraße 6.

**Ein Laufmädchen**

wird für Monatsdienst sogleich gesucht: Schloßplatz 15, ebener Erde.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein wünscht für die Nachmittagsstunden eine Stelle zur Beaufsichtigung von größeren Kindern anzunehmen. Zu erfragen Lessingstraße 28, 2. Stod.

21. Eine geübte Putzwacherin empfiehlt sich zum Anfertigen von Bünen zu billigen Preisen. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

Ehenkammer.

eine gesunde, kräftige, sucht sofort eine gute Stelle. Näheres zu erfragen bei Frau Wöhrner, Hebamme, Kronenstraße 51 im 2. Stod.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine alleinstehende Frau sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Viktoriastraße 16 im 4. Stod.

Sunde

werden schön und billig geschoren: Insel 1, 2. Stod.

Aufforderung.

Diejenige Person, welche den Kinderwagen im Hofe Steinstraße 29 weggenommen hat, wird aufgefordert, denselben wieder binnen zwei Tagen dahin zu verbringen, andernfalls gerichtliche Anzeige gemacht wird.

Hausverkauf.

21. Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stall, neuerbautem Schopf ist sofort zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Anwesen feil.

21. Ein in einem größern Orte in nächster Nähe Karlsruhe's gelegenes Anwesen, bestehend aus einem massiven zweistöckigen Wohnhaus, in jedem Stockwerk 5 Zimmer und Küche mit großem Speicher, vorzüglich gewölbtem Keller, großem Hof und Oekonomiegebäude (Stallung, Remise etc.) sowie wie Garten und anstößendem Baumgarten von 2 1/2, bad. Morzen, ist zu sehr billigen Preise baldigst zu verkaufen. Offerten unter Chiffre L. A. 23 an die Süddeutsche Annoncen-Expedition, Karlsruhe, Hirschstraße 42, erbeten.

Betten- und Möbelverkauf.

1 großer, zweistöckiger Kleiderschrank, 1 Sofa, 1 Sopha, 1 Tisch, 2 Nachttische, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Bett mit Holz, 1 Matratze, 1 Polster und 1 Kopfkissenmatratze sind billig zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 71, parterre rechts.

Verkaufs-Anzeigen.

31. Ein bequemes, gut erhaltenes Schlaf-Sopha und ein ovaler Tisch zu verkaufen: Kriegstraße 36 im 3. Stod.

Ein kleiner Ladentisch, ein Ladenschaff, ein Aushängeschild sowie leere Kisten sind billig zu verkaufen: Durlacherstraße 51.

Ein gut erhaltenes Tafelklavier von Raim & Günther in Stuttgart, sowie ein gut erhaltenes Sopha, 6 Stühle, 2 Whittische, 1 runder Tisch und ein großer Spiegel mit Goldrahmen sind zu verkaufen: Amalienstraße 69 im 3. Stod.

Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: eine Garnitur Möbel (Sopha und 4 Halbanteile) in rothbraun gepreßtem Bildsch, ferner eine Nähmaschine, sehr gut erhalten: Leopoldstraße 13, parterre.

Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: 1 guter Heub mit Kupferschiff, 1 Steinbrudprisse, 1 Oualsch, 1 Wochmange, 1 hölzerner Badewanne, 2 Ecken, eiserne Fenster, Fässer und Papier zum Einkammern: Steinstraße 25.

Kinderwagen.

ein gut erhaltenes, ist um billigen Preis zu verkaufen: Akademiestraße 14, parterre (Dinterbau).

Bier junge Sunde

(Ulmer Doggen) sind zu verkaufen: Sophienstraße 73.

Zur gefälligen Beachtung!

31. Fortwährender Ankauf von: Gold, Silber, Stickereien, Herrenkleider, Bettung, Möbel, Musikatur, Geschäftsbücher u Briefe zur Einkampfung, sowie alles Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei und wird zu reellsten Preisen bezahlt. Adressen beliebe man an Hermann Hess, Herrenstraße 6, parterre, nächst dem Schlossplatz, zu senden. Auch empfehle ich mich im Verkauf von neuen Bettfedern und neuen Betten bei billigster Berechnung und reellster Bedienung.

Kanarienvögel.

ächte Harzer, Habnen und Hennen, sind billig zu verkaufen: Marienstraße 13 im 4. Stod.

Kauf-Gesuch.

Ein schwarzer, achtjähriger Schawl wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 37, Dinterhaus, 2 Treppen hoch rechts.

Privat-Unterricht.

Ein Polytechniker (Abiturient) gibt Schülern Nachhilfe gegen mäßiges Honorar. Offerten bittet man unter H. 1000 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Tischweine,

garantirt naturrein, der Flasche ohne Glas

- Kaiserstüberl . . . M. —40, Tischwein II . . . M. —50, I . . . M. —60, Marktgräfler II . . . M. —80, I . . . M. 1.—, Burgunder II . . . M. —70, I . . . M. —90, Affenthaler . . . M. 1.40, empfiehlt

Julius Hoock, Weinhandlung, Kriegstraße 28.

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren N. Anselm, Ecke der Bähringer- und Kronenstraße, Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37, Frau Böhm, Ostendstraße 1, Josef Buch, Durlacher Allee 8, C. Carlein, Hirschstraße 29, Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13, E. Deubie, Augartenstraße 24, Eisenmenger, Schillerstraße 12, R. Eggemeyer, Akademiestraße 18, A. Enz, Karlstraße 12, Herm. Feldmann, Schützenstraße 65, E. Fischer, Lessingstraße 21, F. Gailing, Werderplatz 30, S. Gans, Kottbuserstraße 43, G. Gock, Kaufmann, Viktoriastraße 12, J. Groos, Durlacherstraße 38, G. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Max Hagemann, Rheinstraße 27, Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66 b, E. Heistermann, Schützenstraße 61, E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6, Chr. Hertle, Bähringerstraße 19, J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße, W. Hirsch, Kreuzstraße 3, W. Hofbein, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße, J. Immler, Schirmerstraße 5, H. Karcker, Schützenstraße 50, Ad. Körner, Waldstraße 61, Alb. Landmann, Ecke der Luisen- und Ruppertstraße, Fr. Lau, Luisenstraße 34, Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, B. Merkle, Kaiserstraße 160, Wutichler & Pfanz, Belfortstraße 7, C. Neiß, Stillingen, E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost, Frau Schmidt, Luisenstraße 52, Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14, Fr. Schweitzer, Leopoldstraße 17, A. Steinmann, Werderstraße 42, S. Stefan, Waldstraße 77, St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66, C. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestraße, J. Wetzer, Insel 15, E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße, Chr. Weigle, Blumenstraße 21, R. Wolfmüller, Augartenstraße 47, E. Zschornig, Gartenstraße 37. Meine sämmtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoock“.

Merztliche Anzeige.

Dr. Otto Tross, prakt. Arzt, \*22. wohnt von heute ab 13 Nowaks-Anlage 13.

Anzeige.

Mein Bureau und meine Wohnung befinden sich vom 15. d. M. an in meinem Hause Friedenstraße 2, Ecke der Garten- und Friedenstraße.

J. Vaas, Architekt.

Charfreitag u. Ostersonntag

bleibt mein Cigarrengeschäft geschlossen.

Gustav Schneider, Kaiserstraße 122.

B. Oesterle

(17 Belfortstraße 17)

bringt seine Wein-Handlung in nur reinen Naturweinen in empfehlende Erinnerung.

Hochfeinen alten

Sachsenhäuser Apfelwein (Speierling)

empfehle ganz besonders.

J. B. Klingele Nachfg., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Schwarzwälder Kirschwasser und Heidelbeergeist

aus der Brenneret des

Wilh. Kling in Lauterbach

empfehle unter Garantie für Echtheit in alter, feinsten Qualität

L. Rottich, Droguerie z. rothen Kreuz, Kaiserstraße 243.

Spanische Orangen, Mentoner Citronen

empfehle in frischer Sendung

L. Dörflinger,

22. 45 Waldstraße 45.

Empfehle

I<sup>a</sup> Valencia-Orangen,

I<sup>a</sup> Blut-Orangen,

sehr süß.

J. B. Klingele Nachfg.

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstr.

Frische Fische!

Rheinsalm, Rheinhechte, Moißische, Bresen,

Hell. Cabeljan, Schellfische, Coles, Schollen

empfehle Richard Haas jr., Steinstraße 29.



**Frische Holl. Schellfische,**  
 „ Cabeljau,  
 „ Hechte,  
 Steinhbutt,  
 Heiligbutt im Auschnitt,  
 Lachsforellen,  
 „ im Auschnitt,  
 Seezungen,  
 Rheinsalm

empfehlen **L. Sturm,**  
 gegenüber der Infanteri-Kaserne.  
 NB. Die Tagespreise sind in den Schau-  
 fenstern zu sehen. Das Geschäft ist **Grün-**  
**donnerstag** den ganzen Tag geöffnet bis  
 Abends 9 Uhr und am **Charfreitag** den  
 ganzen Vormittag bis 12 Uhr.

**Hechte und Bresen**

empfehlen **H. Mengis, Amalienstraße 37.**

**Capern,**  
 holl. Sardellen,  
 Speckbückinge

empfehlen **H. Mengis, Amalienstraße 37.**

**Stockfische,**

schwedische, frisch gewässert, das Feinste, was  
 es in diesem Artikel gibt, empfiehlt

**R. Seitz,**  
 Ecke der Kaiser- und Walthornstraße 28.

**Frisch gewässerte Stockfische**  
 empfiehlt **Gustav Bronner,**  
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Stockfische,**

frisch gewässerte, empfiehlt **R. Wolfmüller,**  
 Ecke der Marien- und Augartenstraße 47.

**Stockfische,**

nach besser Art gewässert,  
**selbstgefertigte Eiernudeln**  
 für Suppe und Gemüse empfiehlt  
**Friedr. Schmidt,**  
 Ecke der Ritterstraße und Birkel.

**Stockfische**

empfehlen **A. Landmann,**  
 Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

**Stockfische**

(weiß und gut) jeden Tag frisch, sowie Blumen-  
 kohl, Rotkraut, Schwarzwurzeln, Rettige, Salat,  
 eingemochtes Hagenmark, Preiselbeeren, Gurken,  
 Sauerkraut, Rüben empfiehlt billig  
**Frau Buhlinger, Schwabenstraße 17.**

**Stockfische,**

frisch gewässerte, empfiehlt  
**Otto Mayer,**  
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

**Stockfische,**

frischgewässerte, empfiehlt bestens  
**H. Bassler,**  
 Dulsacherstraße 3.

**Stockfische,**

frisch gewässert, empfiehlt  
**Karl Lang,**  
 Spitalstraße 26.

**I<sup>a</sup> türk. Zwetschgen,**  
**I<sup>a</sup> amerik. Apfelschnitze,**  
**I<sup>a</sup> Birnenschnitze**

billigst empfiehlt  
**A. Landmann,**  
 Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

**Ital. Maccaroni**

das Pfund 36 und 40 Pfg. empfiehlt  
**R. Wolfmüller,**  
 Ecke der Marien- und Augartenstraße 47.

**I<sup>a</sup> ital. Maccaroni,**  
**frische Eierbandnudeln**

empfehlen **A. Landmann,**  
 Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

**Selbstgemachte Eiernudeln,**  
 sowie selbstgemachtes Paniermehl empfiehlt  
 stets billigst **J. G. Hauser, Bäckermeister,**  
 Schwabenstraße 13.

**Eiernudeln,**

selbstgefertigte, in bekannt vorzüglichem Geschmack,  
 idealisch frisch, zu Suppen und Gemüse, bringt auf  
 bevorstehende Feiertage in empfehlende Erinnerung  
**F. Dehm, Karlstraße 11, parterre.**

**Emmenthalerkäse**  
 (Schweizerkäse)  
 sowie fetten vorzüglichen

**Rahmkäse**

empfehlen bestens **W. Erb, am Spitalplatz.**

Empfehle:  
**Kopfsalat, Borbes,**  
**Romaines, Spargeln,**  
**Carotten, Erbsen,**  
**Blumenkohl, Kartoffeln,**  
**Zwiebeln.**

**W. Ristner'sche Früchtehandlung,**  
 Leonoldsstraße 11.

**Selbsteingemachtes Filder-Sauerkraut,**  
**Bohnen, sowie Essig- und Salzgurken**  
 empfiehlt in bekannter Güte  
**J. Burkhardt,**

**Ecke der Sophien- und Bessingstraße.**

**Zur gest. Beachtung!**

Meinen geehrten Kunden theile ergebenst  
 mit, daß mein Geschäft während der Sommer-  
 monate an Sonn- und Feiertagen von Nach-  
 mittags 2 Uhr ab geschlossen bleibt. **Carl Roth, Drogerie,**  
 Grohh. Hoflieferant.

**Suppen-Artikel,**

als:  
**Weis** von 18 Pf. bis 50 Pf. per Pfund,  
**Gerste** 15 40  
**Gries, "Sago", "Säfergrübe", grüne**  
**Kernen, gequetschte Gerste, grüne**  
**und gelbe Erbsen, ganz und gespalten,**  
**Bohnen, Linsen, sowie sämtliche**

**Suppen-Ginlagen**

von **C. S. Knorr** in Heilbronn  
 empfiehlt in frischester Waare **12.6.**  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
 vormals **Carl Malzacher, Lammstr. 5.**

**Prima Schnittbohnen**

die Liter-Dose 55 Pfg. bei  
**Friedrich Maisch Sohn,**  
 2.1. **Lammstraße 5.**

**Flaschenbiere**

von mir in Champagnerflaschen gefüllt:  
**Sinner'sches Lagerbier** . . . pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 18 Pf.,  
 v. **Seldeneck'sches Lagerbier** . . . pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 10 Pf.,  
 pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 20 Pf.,  
 pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 10 Pf.,  
**Eulmbacher dunkles Ex-**  
**portbier** . . . . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 30 Pf.,  
**Eulmbacher dunkles Ex-**  
**portbier** . . . . . pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 17 Pf.,  
 in Patentflaschen von den Brauereien gefüllt:  
**Prinz'sches Lagerbier** . . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 20 Pf.,  
 " **Exportbier** . . . pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 11 Pf.,  
**Eglaun'sches Exportbier** . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 22 Pf.,  
**Sinner'sches Exportbier** . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 22 Pf.,  
 pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 12 Pf.,  
 v. **Seldeneck'sches Lagerbier** pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 22 Pf.,  
 " " **Verwandbier** pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 24 Pf.,  
 " " **Pilsener** . . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 25 Pf.,  
 ferner:  
**Krokbil-Bier** . . . . . pr.  $\frac{1}{4}$  Fl. 28 Pf.,  
**englisches Extra - Stout**  
 (von Bass & Co., London) pr.  $\frac{1}{2}$  Fl. 40 Pf.  
 frei in's Haus geliefert empfiehlt

**Friedrich Maisch Sohn,**  
 vormals **C. Malzacher, Lammstr. 5.**

**Freiherlich von Seldeneck'sches**  
**Verwand-Bier per Flasche 20 Pfg.,**  
**Pilsener** " " " 20 "  
**Lager-Bier** " " " 18 "  
 sowie

**Münchener Spatenbräu**  
 per Flasche 30 Pf.  
 empfiehlt

**Robert Fritz Wittwe,**  
 Kaiserstraße 229. **3.2.**

**Malta-Kartoffeln**

in vorzüglicher Waare empfiehlt  
**L. Dörflinger,**  
 45 Waldstraße 45. **2.1.**

In anerkannt  
bestem Schnitt  
die grösste Auswahl von  
**Herren-Hemden.**  
Hemden, Unterhosen etc.  
nach Maass unter Garantie  
rasch und prompt bei  
**August Schulz,**  
Herrenstrasse  
Nr. 24. 2.1.

In grösster Auswahl  
empfehle:  
**Kragen, Manschetten,  
Cravatten und Slips,**  
sowie  
**Taschentücher**  
in guten Qualitäten bei billigsten Preisen.  
**August Schulz,**  
2.1. Herrenstrasse 24.

**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24, 2.1.  
empfehle  
in grosser Auswahl  
**fertige Wäsche**  
für  
Herren, Damen und Kinder  
in bekannt guter Ausführung bei  
billigen Preisen.

**Verbandstoffe, Gummiartikel,  
chirurgische Artikel.**  
**Sanitätsbazar zum rothen Kreuz,**  
Kaiserstrasse 243.

**Gardinenleisten, Portièrenstangen**  
ist eine große Sendung in guter Auswahl eingetroffen und empfehle dieselben zu bekannt billigen Preisen.  
**Sebastian Münich, Tapezier,**  
Hirschstrasse 12.  
Gleichzeitig empfehle mich zum Anschlagen und Aufmachen von Gardinen, Bildern u. s. w., Neu- anfertigen und Reparieren jeder Art Polstermöbel in und außer dem Hause.

**Hüte in Woll- und Haarfilz,  
Mützen für Herren und Knaben,  
Cravatten, Hosenträger,  
Kragen und Manschetten-  
Knöpfe,  
Cravatten-Nadeln,  
Leinen-, Universal-, weiße und  
farbige Gummi-Kragen und  
Manschetten,  
Sommerhandschuhe, Glacé-  
handschuhe,  
garantirt ächte Ziegenlederhand-  
schuhe,**  
eigenes Fabrikat, empfiehlt billigst  
**A. Lindenlaub,**  
10.6. Kaiserstrasse 191.

**H. Hildenbrand,**  
  
**Hof-Conditor,  
vorm. Th. Compter,**  
Waldstrasse 8,  
beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste ausgestattete  
**Oster-Ausstellung** empfehlend anzuzeigen.

Normalhemden, Hoson, Jacken etc.,  
Benger'sche und andere Fabrikate,  
**Dr. Lahmann'sche ächte Reformwäsche**  
(Alleinverkauf für Karlsruhe und  
Umgebung)  
empfehlen 4.1.  
**Himmelheber & Vier,**  
171 Kaiserstrasse 171.



**Adolf Honsel,**  
Wäsche-Fabrik,  
29 Erbprinzenstr. 29.  
empfehle  
als Specialität:  
**Herren-Hemden**  
nach Maass  
unter Garantie tadel-  
losen Passens u. ele-  
gantester Arbeit.

**Lager**  
fertiger Hemden von M. 2.50 an,  
Normal-Hemden " " 2.50 "  
Normal-Hosen " " 2.— "  
Kragen, Manschetten, Cravatten  
in grösster Auswahl,  
Damen-Wäsche, Schürzen,  
Hemden-Einsätze, Taschentücher,  
Hosenträger. 6.6.  
Reelle Bedienung bei billigsten  
Preisen.

Seine auf's Reichhaltigste ausgestattete  
**Oster-Ausstellung**  
zeigt hiermit ergebenst an und ladet zu deren Besuch höflichst ein  
**Georg Oehler, Hof-Conditor,**  
Herrenstrasse 18.  
Alle eßbaren Gegenstände sind in meinem Geschäfte angefertigt.

Herrensocken, 4.1.  
Damenstrümpfe,  
Kinderstrümpfe  
empfehlen in reicher Auswahl  
**Himmelheber & Vier,**  
Ausstattungs-Geschäft,  
171 Kaiserstrasse 171.

**Gelegenheitskauf!**  
Eine große Parthie dickeres und dünnes 2.1.  
**Porzellan**  
wird zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkauft.  
**Fried. Köchlin,**  
Kaiserstrasse 147, Ecke Lammstrasse.

**Normalhemden,  
Normalhosen**  
empfehl bestens  
**August Schulz,**  
2.1. Herrenstrasse 24.

**Seidenstoffe**  
in vielen Farben  
billigt bei  
3.3. **C. F. Kopf,**  
Kreuzstrasse 3.

**Neuheit.**  
**Crazien-Gürtel,**  
patentirt,  
für jede Taille und Toilette passend,  
empfiehlt  
**Ludwig Oehl,**  
Grossh. Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 116. 8.5.

**Für Wirthe:**  
Unterlagen für Speisetische  
billigt bei  
3.3. **C. F. Kopf,**  
Kreuzstrasse 3.

**Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke**  
empfehle silberne u. versilberte Tafel-  
geräthe, silberne u. silberplattirte Bestecke,  
massiv goldene Trauringe, 14karät, ge-  
stempelt, zu bekannt billigen Preisen. Re-  
paraturen billigt.  
**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
Walbstrasse 49,  
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstrasse.

Handschuh-  
Knöpfer  
in Gold,  
Silber  
und Nickel.  
**Ludwig Oehl,**  
Grossh. Hoflieferant, 8.5.  
116 Kaiserstrasse 116,  
Handschuh- und Cravatten-  
Special-Geschäft.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Unterzeichnete bringt hiermit ihr  
**Tapeziergeschäft**  
in empfehlende Erinnerung und bittet um ferneres  
B Wohlwollen.  
**E. Frey, Werderplatz 27.**

**Carl Hartig,**  
Hirschstrasse 29,  
empfiehlt sein Lager in **Fahrrädern**  
aller Constructionen bei bekannten billi-  
gen Preisen. Die Herren Fahrer mache  
zugleich auf meine **Reparaturwerk-  
stätte** aufmerksam. 6.3.

**Zu Ofter-Geschenken geeignet**  
empfehle das Neueste in **Fleissknäueln.**  
**August Sauer,**  
J. Rattinger's Nachfolger, Großherzoglicher Hoflieferant,  
Kaiserstrasse 163. 4.4.

**Glacéhandschuhe,**  
4knöpfig, mit breiter Kapennacht,  
das Paar M. 2.—  
empfiehlt in bekannt guter Qualität, farbig und schwarz,  
**K. Appenzeller,**  
3.1. 183 Kaiserstrasse 183.

**Kinderwagen** aller Arten  
in großer Auswahl,  
ebenso

**Reisekörbe**  
zu billigen aber festen Preisen  
empfiehlt  
**F. Wilhelm Doering,**  
6.1. Ecke der Ritter- und Böhlingerstrasse.

**Schuh- u. Stiefel-Ausverkauf.**  
Um mein Schuh- und Stiefellager zu räumen, verkaufe ich von heute ab sämtliche  
Waaren zu herabgesetzten Preisen, bestehend in allen Sorten Herren-, Damen- und  
Kinderschuh und Stiefeln, welche vom besten Material und in solidester Arbeit  
gefertigt sind, was ich einem geehrten Publikum bestens empfehle.  
Achtungsvoll  
**L. Wacker, Walbstrasse 37.** 2.2.

**Sparkochherde**  
bester Konstruktion und in verschiedenen Größen, vorzüglich  
gearbeitet, empfiehlt unter Garantie zu den billigst gestellten  
Preisen  
**Anton Martin, Herd- und Hauschlosserei,**  
Akademiestrasse 16. 6.5.

**Krokodil Karlsruhe.**  
Charfreitag und an den Ofterfeiertagen  
zum Frühshoppen  
**Bockbier.**

Reiche neue Auswahl in  
**Oster-Geschenken:**

Holz-, Leder- und Metallwaaren,  
dgl. **Oster-Bonbonnièren,**  
**Hasen u. Eier** zum Oeffnen,  
wie feinste **Oster-Karten**  
empfiehlt

3.2. **C. Feigler.**

**Arbeitskleider,**

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-  
sten bei **Friedrich Marfels,**  
Herren- und Knabenkleider-Magazin,  
123 Kaiserstraße 123

**Holz- u. Polstermöbel,**

Setten und Bettfedern,  
gute Waare, allerbilligste Preise,  
empfiehlt

13.7. **Gottlob Frey,**  
Spitalstraße 25.

**Grabkränze**

in Metall mit Porzellanblumen,  
von den einfachsten bis zu den  
feinsten in diesem Artikel, empfiehlt  
billigst in überaus reicher Aus-  
wahl

**Joseph Meess,**  
Ferd. Printz Nachfolger,  
Erbprinzenstraße 29.

**Spargelpflanzen,**

Meerrettig, Fenchel, Ananaseisbeerpflanzen,  
Johanniskorn, Stachel- und Himbeeren

**Gustav Maoning,**  
3.3. Bähringerstraße 108.

**Restauration zum Reichskanzler,**  
Amalienstraße 17.

Empfehle über die Straße einen vorzüglichen  
Sachsenhäuser Apfelwein per Flasche  
40 Pf., 1/2 Flasche 25 Pf., Gerlachsh-  
heimer Laubwein, Marbacher  
Roten 1/4 Liter 25 Pf.

3.1. **F. Weppel.**

Restauration

zur  
**schwedischen Krone,**

Bähringerstraße 92, nächst dem Marktplatz.  
\* Empfehle für die bevorstehenden Feiertage  
gute Speisen und Getränke bei bescheidenen  
Preisen.

Mache besonders auf einen guten Selters-  
blauer Wein per 1/4 Liter 25 Pf. aufmerksam.  
**Friedrich Spohrer.**

**Poule, Zirkel 24,**

empfiehlt ausgezeichnete Rotweine, für  
Kranke und Reconvalescenten besonders zu  
empfehlen, zu 90 Pf. und Mk. 1.20 die Flasche  
eigl. Glas.

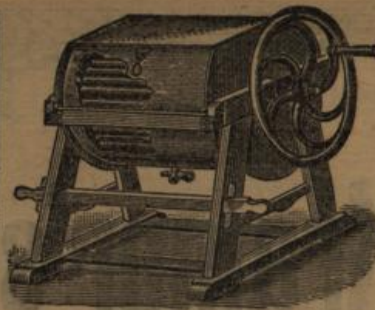
**„Poule“, Zirkel 24,**

empfiehlt 3 vorzügliche Billards zur pers. Bes-  
nähung. Ausgezeichneten Stoff Bier 1/10 Liter  
10 Pfennig.

**Mittagstisch-Anerbieten.**

2.2. Zu einem guten Mittagstisch werden noch  
einige Abonnenten angenommen.

**Restauration Schüssler,**  
zum Badischen Hof, Bahnhofstraße.



**Nausikaa,**

geschlossene Waschmaschine zum Runddrehen.  
D.R.P. 35895.

Specialität der Süddeutschen Waschmaschinenfabrik  
von **H. Vögelin** in Karlsruhe.

**Besondere Vortheile der Nausikaa** sind: Einfache Bedienung,  
leichte Arbeit, langes Warmbleiben der Waschbrühe und **keine Reibung der  
Wäsche.**

Keine Hausfrau sollte es versäumen, mit dieser thatsächlich bewährtesten  
Waschmaschine einen Versuch zu machen; sie erzielt grosse Ersparnisse an Zeit  
und Waschmaterial und merkliche Schonung der Wäsche im Vergleiche zur Hand-  
arbeit und wird bald in jedem bessern Haushalte ein Bedürfniss sein.

Prospecte, Urtheile und Probemaschinen stehen zur Verfügung:  
in der Fabrik Karl-Friedrichstrasse 32 und Erbprinzenstrasse 10  
und bei deren Vertretern:

Herren **Hammer & Helbling,** Kaiserstrasse 155  
und  
Herrn **Philipp Nagel,** Kaiserstrasse 55.

3.2.



**Kochherde,**

transportable Waschkessel,  
und

**Kochgeschirre**

billigst bei

**L. J. Ettliger,**

Ecke der Kaiser- und Kronen-  
straße 24.

**Abbruch.**

Das Gasthaus zum „Hof von Holland“, Ecke Zirkel- und Herren-  
straße, soll auf 23. April a. c. zum Abbruch vergeben werden.

Angebote sind innerhalb 3 Tagen einzureichen an

**Kempermann & Slevogt,**  
Architekten,

Büreau: Luisenstraße 68.

3.1.

**Café Iffland.**

Von heute Donnerstag an während der Feiertage

**ächttes Pilsener Bier**

aus der ersten Pilsener Actien-Brauerei.

**Edinger Brauhaus, Mühlburg,**

Rheinstraße 12.

**Vorzügliches Bier** von der Gräfl. von Oberndorff'schen  
Brauerei, Edingen.

Heine Weine, warme und kalte Küche, Kaffee und Kuchen.  
**Ostermontag großes Concert. — Regalbahn.**

**A. St. Schmidt,**  
zum Edinger Brauhaus.

2.1.



**Strauss-Kramer's Hutfabrik**  
und  
**Modellgeschäft,**  
**Karl-Friedrichstrasse 22 und Kaiserstrasse 165,**  
bietet die  
**unbedingt grösste Auswahl**  
in  
**Damen-Hüten**  
zu anerkannt billigsten Preisen.

**Stockfische,**

frisch gewässert, sind zu haben bei Frau **Neumaler**, Adlerstrasse 22, Hinterhaus im Seitenebau.

**Grünwinkel.**

Ueber die Feiertage empfehle frisch gebackene Fische, kalte und warme Speisen, reingehaltene Weine, sowie feinstes Sinner'sches Pilsbier.

**Carl Fahrer,**  
zum gold. Hirsch.

\*S.1.

Karlsruhe.

**Kräuter-Dampfbad.**

Gegründet 1880.  
Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Nervenkopfschmerz, Hautausschlag, Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen u. c.

NB. Gicht und Rheumatismus, sei es auch schon Jahre lang, werden in kurzer Zeit kurirt.

**B. Wenz,**  
Achtungsvoll

53 Ecke der Berber- und Marienstrasse 53.

**Codes-Anzeige.**

• Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser Gatte, Bruder, Schwager und Onkel

**Franz Josef Oeden,**  
Oberschaffner a. D.,

heute früh 1/4 Uhr sanft entschlafen ist.  
Karlsruhe den 17. April 1889.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 19. April, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Heerenstrasse 42, aus statt.

**Stephanienbad Beiertheim.**

Die Eröffnung meiner warmen Bäder zeige ich hiermit ergebenst an und lade zu deren Benutzung freundlichst ein.

Hochachtungsvoll

**C. Knust.**

21.

**Bad Rothenfels.** (Murgthal-Eisenbahnstation.)

Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.

Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben

Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.

Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.

**F. Hemmerle.**

10.1.

**Ruine Yburg,**

**Restauration und Luftkurort.**

Eine der schönsten Parthien der Umgebung von Baden-Baden. Reine, selbstgezoogene Weine. Mittag- und Abendessen.

Möblirte Zimmer mit Betten zu vermieten. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

**G. Meyer.**

2.1.

**Einladung.**

Am Ostermontag, Abends 8 Uhr, wird der evang. Männerverein (Bahnhofstadttheil) einen Familienabend mit Ansprachen, Gesängen und Deklamationen im großen Saale des Vereinshauses halten. Mitglieder und Freunde unseres Vereins mit ihren Familien sind herzlich eingeladen. Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Für einfache Bewirthung ist Vorsorge getroffen.  
**Der Vorstand.**

2.1.

— Folgt ein Drittes Blatt. —

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.